

---

Von: info@schiffsmakler.de <info@schiffsmakler.de>

Gesendet: Donnerstag, 17. März 2022 15:43

An: Ref-WS26 <Ref-WS26@bmdv.bund.de>

Cc:

Betreff: AW: Entwurf einer Verordnung zur Regelung der Gefahrenabwehr in den bundeseigenen Schleusenanlagen im Nord-Ostsee-Kanal - Verbändeanhörung

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Zusendung der Unterlagen sowie der Möglichkeit, dazu Stellung nehmen zu können.

Nach Durchsicht kann ich Ihnen nach Rücksprache mit den Kollegen vom Verband Deutscher Reeder e.V. mitteilen, dass sich aus unserer Sicht keine Bedenken erheben.

Mit freundlichem Gruß

Zentralverband Deustcher Schiffsmakler e.V.

Schopenstehl 15 – 20095 Hamburg

+49 40 326 082

info@schiffsmakler.de <mailto:info@schiffsmakler.de>

www.zvsds.de <http://www.zvsds.de>

Von: Ref-WS26 <Ref-WS26@bmdv.bund.de>

Datum: Dienstag, 1. März 2022 um 17:10

An: 'vdr@reederverband.de' <vdr@reederverband.de>, 'verband@bshl.de' <verband@bshl.de>, 'vorsitzender@kanalsteuerer.com' <vorsitzender@kanalsteuerer.com>, info@schiffsmakler.de <info@schiffsmakler.de>, vds <vds@shipsuppliers.de>

Betreff: Entwurf einer Verordnung zur Regelung der Gefahrenabwehr in den bundeseigenen Schleusenanlagen im Nord-Ostsee-Kanal - Verbändeanhörung

WS26/6291.12/1

Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügtes Schreiben und den Entwurf der Verordnung erhalten Sie mit der Bitte um Kenntnisnahme und Prüfung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Bundesministerium für Digitales und Verkehr Referat WS 26 - Recht der Seeschifffahrt, BSU

Robert Schuman-Platz 1

53175 Bonn

Telefon: 0228/300-

Telefax: 0228/300-807-